

**Niederschrift
Stadtrat der Stadt Genthin
SR GNT/2014-2019/12**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.04.2016
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:44 Uhr
Ort, Raum:	Genthin, Rathaus-Sitzungssaal Genthin

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Thomas Barz	Bürgermeister	
Herr Gerd Mangelsdorf	CDU	
Herr Prof. Dr. Gordon Heringshausen	CDU-Fraktion	
Herr Norbert Müller	CDU	
Herr Andreas Buchheister	CDU	
Herr Alexander Otto	CDU	
Herr Torsten Gutschmidt	CDU	
Herr Andy Martius	CDU - Fraktion	
Herr Lars Bonitz	CDU - Fraktion	
Herr Harry Czeke	DIE LINKE	
Frau Cornelia Draeger	DIE LINKE-Fraktion	
Frau Birgit Vasen	DIE LINKE-Fraktion	
Frau Lisa Wolf	DIE LINKE	
Herr Willi Bernicke	DIE LINKE	
Herr Karl-Heinz Rutkowski	DIE LINKE	
Herr Wilmut Pflaumbaum	FDP	
Herr Sebastian Hahn	Pro Genthin	
Herr Heinrich Telmes	Pro Genthin	
Herr Rüdiger Feuerherdt	WG Mützel	
Herr Henryk Lampert	WG Mützel	
Herr Horst Leiste	SPD	
Herr Helmut Halupka	SPD	
Herr Lutz Nitz	GRÜNE	
Herr Günter Sander	GRÜNE	
Herr Franz Schuster	LWG Fiener	
Herr Peter Bodamer	LWG Fiener	
Herr Marc Eickhoff	LWG Fiener	geht 17:57 Uhr nach ÖT; ko. 18:01 Uhr zu TOP 11.1 geht 18:42 Uhr; ko. 18.43 Uhr nach Abstg. TAV

Ortsbürgermeister/Ortsvorsteher

Herr Ludger Schattmann	OV Fienerode
Frau Angela Schwarzlose	OBM Schopisdorf
Herr Karl-Heinz Steinel	OBM Tucheim

Verwaltung

Frau Anja Schäfer	Büro des Bürgermeisters
Frau Gabriela Thie	Ratsverwaltung
Frau Dagmar Turian	FBL Bau/Stadtentwicklung

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Klaus Voth	CDU	entschuldigt (Urlaub)
Herr Volker Thiem	CDU	entschuldigt

Ortsbürgermeister/Ortsvorsteher

Herr Dr. Hubert Schwandt	OBM Parchen	entschuldigt
--------------------------	-------------	--------------

Verwaltung

Herr Kai Kühner	Berater FB Finanzen	entschuldigt
Frau Corinna Thiele	stellv. FBL Finanzen	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2.2 Feststellung Beschlussfähigkeit
- 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil
- 4 Bestätigung und Kontrolle der Niederschrift ÖT der vorhergehenden Sitzung
- 5 Öffentliche Vorlagen
- 5.1 Berufung des Stadtwehrleiters der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin
2014-2019/SR-136
- 5.2 Berufung des stellvertretenden Stadtwehrleiters der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin
2014-2019/SR-137
- 5.3 2. Änderungssatzung für die Gebührensatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Genthin vom 26.05.2011
2014-2019/SR-135
- 5.4 Änderung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Genthin
2014-2019/SR-128
- 5.5 Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Genthin (Vergnügungssteuersatzung)
2014-2019/SR-132
- 5.6 Schoppsdorf, B-Plan Industrie- und Gewerbepark "Am Fläming II", Abwägungs- und Satzungsbeschluss
2014-2019/SR-127
- 5.7 Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen nach § 11a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und den freien Trägern von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Genthin für das Jahr 2016
2014-2019/SR-130
- 5.8 Annahme von Zuwendungen in Form von Geldmitteln für das Projekt "Stadtumbau Ost, Aufwertung Brandenburger Straße 95, Genthin"
2014-2019/SR-131
- 5.9 Neuerstellung Flächennutzungsplan, Behandlung der Anregungen und Feststellungsbeschluss
2014-2019/SR-134
- 6 Berichterstattung der Ausschüsse
- 7 Berichterstattung des Bürgermeisters
- 7.1 Haushalt 2016
- 8 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 8.1 Niederschlag / Pfützenbildung
- 8.2 Vorfahrtsregelung bzgl. Baumaßnahme Werderstr./Geschwister-Scholl-Str.
- 8.3 Tankstelle Gewerbegebiet Schoppsdorf
- 8.4 TAV Genthin
- 8.5 Bundesstraßenbegleitende Radwege
- 8.6 Radweg Genthin - Jerichow
- 8.7 Umsetzung in den Ausschüssen
- 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 15 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Stadtrates stellt den Beginn der Einwohnerfragestunde fest. Es

liegen keine schriftlichen Einwohneranfragen vor, von den anwesenden Bürgern werden keine Anfragen gestellt. Damit wird die Einwohnerfragestunde beendet.

Im Anschluss bittet der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Mangelsdorf, zu einer Gedenkminute zu Ehren von Kurt Wicke. Dieser setzte sich viele Jahre im Stadtrat der Stadt Genthin für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger und zum Wohle seiner Heimatstadt ein.

TOP 2 Eröffnung der Sitzung

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden des Stadtrates, Herrn Mangelsdorf, geleitet.

TOP 2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt.

TOP 2.2 Feststellung Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung sind 26 Stadträte sowie der Bürgermeister anwesend. Der Stadtrat ist beschlussfähig. Die Anwesenheit ändert sich im Verlauf der Sitzung. Dies ist in der Anwesenheitsliste dokumentiert.

TOP 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände oder Zusätze zur Tagesordnung. Sie wird, wie vorliegend, einstimmig bestätigt (27 Ja Stimmen).

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil

Ein Mitwirkungsverbot wird von den Stadtratsmitgliedern nicht geltend gemacht.

TOP 4 Bestätigung und Kontrolle der Niederschrift ÖT der vorhergehenden Sitzung

Zur Niederschrift vom 25.02.2016 gibt es keine Einwände. Sie ist somit einstimmig bestätigt (27 Ja Stimmen).

TOP 5 Öffentliche Vorlagen

TOP 5.1 Berufung des Stadtwehrleiters der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin 2014-2019/SR-136

Die Beschlussvorlage wird ohne weiteren Klärungs- oder Ergänzungsbedarf zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-VO FF LSA sowie des Beamtengesetzes des LSA **die Funktion des Stadtwehrleiters der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin** durch

Herrn Achim Schmechtig, geb. am 21.05.1958
wohnhaft Bergzower Straße 30
39307 Genthin

zu besetzen.

Herr Achim Schmechtig wird mit Wirkung vom 28.04.2016 für die Dauer von 6 Jahren zum Stadtwehrleiter der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.2 Berufung des stellvertretenden Stadtwehrleiters der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin 2014-2019/SR-137

Die Beschlussvorlage wird ohne weiteren Klärungs- oder Ergänzungsbedarf zur Abstimmung gestellt.

Nach Beschlussfassung überreichen der Bürgermeister und der Vorsitzende des Stadtrates die Ehrenurkunde an die Herren Achim Schmechtig und Christian Giese. Im Anschluss erfolgt die Verabschiedung des Kameraden Georg Witt, der Ende April mit Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Feuerwehrdienst nach 43 Jahren ausscheidet.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-VO FF LSA sowie des Beamtengesetzes des LSA **die Funktion des stellvertretenden Stadtwehrleiters der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin** durch

Herrn Christian Giese, geb. am 27.06.1983
wohnhaft Hasenholztrift 70
39307 Genthin

zu besetzen.

Herr Christian Giese wird mit Wirkung vom 28.04.2016 für die Dauer von 6 Jahren zum stellvertretenden Stadtwehrleiter der Gemeindefeuerwehr der Einheitsgemeinde Stadt Genthin in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.3 2. Änderungssatzung für die Gebührensatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Genthin vom 26.05.2011 2014-2019/SR-135

Die Beschlussvorlage wird vom Stadtratsvorsitzenden, Herrn Mangelsdorf, ohne weiteren Klärungsbedarf zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die 2. Änderungssatzung für die Gebührensatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Genthin vom 26.05.2011.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.4 Änderung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Genthin 2014-2019/SR-128

SR Schuster beruft sich auf die Bürger seiner Ortschaft Paplitz, die die Baumschutzsatzung ablehnen. Die Bürger möchten selbst entscheiden, ob sie auf ihrem Grundstück einen Baum fällen oder nicht. Er bittet die Stadträte um genaue Überlegung, wie sie abstimmen.

SR Czeke bittet, um der Umwelt gerecht zu werden, im Zeichen einer einheitlichen Bürgerschaft, dass auch die kritischen Ortschaften sich einer demokratischen Mehrheit beugen.

SR Leiste plädiert für eine einheitliche Baumschutzsatzung im Sinne des Erhalts der

Bäume und der Umwelt und weil in einer Einheitsgemeinde auch alle an einem Strang ziehen sollten.

Auch Herr Barz befürwortet die Ausweitung der Satzung für alle Ortsteile und somit gleiches Recht für alle Bewohner der Einheitsgemeinde.

Mit Hinweis auf die geschlossenen Gebietsänderungsvereinbarungen erinnert er daran, dass bereits hier der Wille der Vertragsunterzeichner zu einem einheitlichen Satzungsrecht festgehalten wurde. Sollte die Satzung heute keine Mehrheit finden, wird er zur nächsten SR-Sitzung die Aufhebung der Baumschutzsatzungen zur Beschlussfassung stellen.

OBM Steinel vertritt die Meinung, dass die Satzung nicht umfassend genug ist und der Verwaltungsaufwand unnötig hoch sei.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Neufassung der Baumschutzsatzung mit den im Sachverhalt dargestellten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 21 Nein 4 Enthaltung 2 Befangen 0

**TOP 5.5 Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Genthin
(Vergnügungssteuersatzung) 2014-2019/SR-132**

Die Beschlussvorlage wird vom Stadtratsvorsitzenden, Herrn Mangelsdorf, ohne weiteren Klärungsbedarf zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Genthin (Vergnügungssteuersatzung).

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 5.6 Schoppsdorf, B-Plan Industrie- und Gewerbepark "Am Fläming II", Abwägungs-
und Satzungsbeschluss 2014-2019/SR-127**

Hierzu gibt es seitens der Stadträte keine weiteren Nachfragen.
Somit stellt Herr Mangelsdorf die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Behandlung der Anregungen und den Satzungsbeschluss für den B-Plan „Am Fläming II“ in Genthin OT Schoppsdorf.

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die anliegenden Anregungen im Bebauungsplan berücksichtigt und beschlossen wie in der Anlage (Abwägungsprotokoll) aufgeführt.

2. Der Bebauungsplan „Am Fläming II“ wird in der Fassung vom März 2016 einschließlich aller Anlagen nach § 10 BauGB i.V.m. § 8 KVG LSA als Satzung beschlossen.

3. Die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und Umweltbericht während der Dienststunden der Stadtverwaltung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- TOP 5.7 Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen nach § 11a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und den freien Trägern von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Genthin für das Jahr 2016** **2014-2019/SR-130**
SR Martius erklärt, dass er an der Abstimmung nicht teilnehmen wird.

Die Beschlussvorlage wurde im Bildungs-, Kultur-, und Sozialausschuss sowie im Hauptausschuss vorberaten und empfohlen.
Da kein weiterer Klärungsbedarf vorliegt, stellt der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Mangelsdorf, die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister zur Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen zwischen dem Landkreis Jerichower Land und

- 1.0. der Katholischen Pfarrei „St. Marien“ für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Sonnenschein“ in Genthin
- 2.0. den Elbe-Havel-Werkstätten gGmbH für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Genthin
- 3.0. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Käthe Kollwitz“ in Genthin
- 4.0. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Max und Moritz“ in Genthin

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0 Herr Martius nimmt an der Abstimmung nicht teil

- TOP 5.8 Annahme von Zuwendungen in Form von Geldmitteln für das Projekt "Stadtumbau Ost, Aufwertung Brandenburger Straße 95, Genthin"** **2014-2019/SR-131**
Die Beschlussvorlage wurde im Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss und im Hauptausschuss vorberaten und empfohlen. Hierzu gibt es keine weiteren Wortmeldungen, so dass die Beschlussvorlage zur Abstimmung gestellt wird.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Genthin stimmt der Annahme der Geldmittelzuwendung in Höhe von 15.997 € für das Projekt "Stadtumbau Ost, Aufwertung Brandenburger Straße 95, Genthin", von Herrn Ulrich Koehler, zu.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen

Ja 26 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

- TOP 5.9 Neuerstellung Flächennutzungsplan, Behandlung der Anregungen und Feststellungsbeschluss** **2014-2019/SR-134**
Die Beschlussvorlage wird ohne weiteren Klärungs- bzw. Ergänzungsbedarf zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gege-

neinander werden anliegende Anregungen im Flächennutzungsplan berücksichtigt (Abwägungsprotokoll).

2. Den übrigen Anregungen kann nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen werden bzw. werden diese zur Kenntnis genommen (Abwägungsprotokoll).

3. Der Stadtrat beschließt die Neuaufstellung Flächennutzungsplan Genthin und billigt die zugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes gemäß §6 Abs. 1 BauGB zu beantragen.

Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß §6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam.

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

TOP 6

Berichterstattung der Ausschüsse

Wirtschafts- und Umweltausschuss – Herr Czeke

Der Ausschuss hat am 05.04.16 getagt. Dort wurde ausführlich die Baumschutzsatzung beraten und empfohlen. Vorweg erfolgte die Darstellung von Herrn Höpfner federführend vom Fraunhofer Institut in Magdeburg zur virtuellen Planungsregion Industrie.

Abweichend von der Terminkette, wird der Wirtschafts- und Umweltausschuss im Mai im Tierasyl Zabakuck einen Termin vereinbaren.

Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss – Herr Pflaumbaum

Die Sitzung fand am 12.04.16 statt. Im Wesentlichen waren die Beschlussvorlagen zur heutigen Sitzung Bestandteil.

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss – Prof. Dr. Gordon Heringshausen

Der BKS tagte am 13.04.2016. Zu Gast waren die drei Leiterinnen der Kommunalen Kitaeinrichtungen. Frau Rente aus Tucheim/Gladau, Frau Schmoz aus Parchen und Frau Stellmacher aus der Kita Mützel. Es erfolgte der Austausch über das Qualitäts- und dem Steuerungskonzept. Insgesamt sind 28 Erzieherinnen und 1 Erzieher tätig und leisten hochwertige Arbeit. Zum Schluss ging es noch um die Vereinbarungen der Kitas.

Bau- und Vergabeausschuss – Herr Müller

Der Ausschuss hat am 25.04. getagt. Dort ging es im Wesentlichen auch um die Beschlüsse der heutigen SR-Sitzung und die Thematik TAV Genthin.

TOP 7

Berichterstattung des Bürgermeisters

TOP 7.1

Haushalt 2016

Herr Barz informiert die Stadträte darüber, dass in der Stadtratssitzung im Juni ein erneuter Haushaltsentwurf vorgelegt werden soll. Es ist vorgesehen, dass zwei Haushaltsvarianten vorgeschlagen werden.

Der 1. Entwurf wird so aussehen, dass die Stadt Genthin die Anforderungen der Richtlinie für Zuweisungen aus dem Ausgleichsstock des Landes erreichen würde. Das heißt, die Verwaltung würde ihnen einen Haushalt vorstellen, der genau das vorsieht, was man machen muss. Das Defizit könnte trotzdem immer noch nicht ausgeglichen werden, selbst wenn die Stadt Genthin die Zuweisung bekommt.

Somit wird die Verwaltung noch einen 2. Haushaltsentwurf entwerfen, der zumindest dafür Sorge trägt, dass keine weiteren Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen. Aktuell besteht das Problem, dass Liquiditätskredite aufgenommen werden mussten. Herr Barz setzt jetzt seine Hoffnung in den Koalitionsvertrag des Landes Sachsen-Anhalt. Die Kommunen sollen in diesem Jahr noch 80 Mio. € bekommen. Wie die Gelder verteilt werden, ob sie in die Kreisumlage einfließen oder nicht, ist abzuwarten.

Ein großes Problem ist nicht der aktuelle Haushalt, sondern die Liquidität. Derzeit ist die Verwaltung an einem ganz schwierigen Punkt angelangt. Sollte sich keine wesentliche finanzielle Stabilität einstellen, wird die Stadt Genthin zum Ende des nächsten Jahres zahlungsunfähig sein.

Weiterhin informiert Herr Barz, dass die Richtlinien für die Förderprogramme STARK III, EFRE und EFRE Plus in Kraft getreten sind. Es finden die ersten Workshops statt. Es muss nunmehr entschieden werden, welche Projekte förderfähig gestaltet werden können. Im Juni werden dem Stadtrat Informationen vorgelegt, welche Einsparungen erzielt werden können.

Herr Barz verweist erneut auf die nicht wiederbesetzten 39 Stellen bis 2017. Das allein sind Einsparungen von rd. 1,4 Mio. €.

SR Vasen merkt dazu an, dass alle Stadträte gemeinsam das Schreiben an die Bundesregierung und Landesregierung hätte schreiben sollen und nicht nur sie allein als Einzelperson – Sie hat es gemacht und ist auf die Antwort gespannt.

TOP 8 Anträge, Anfragen, Anregungen

TOP 8.1 Niederschlag / Pfützenbildung

SR Leiste bemängelt am Abzweig Brandenburger Straße/Querstraße in Richtung Jahnstraße nach Niederschlägen die Pfützenbildung in diesem Bereich. Eine Überquerung der Straße ist dort nicht möglich. Analog vor dem Griechischen Restaurant besteht die gleiche Situation. Trotz finanziell schlechter Lage fordert SR Leiste Abhilfe.

TOP 8.2 Vorfahrtsregelung bzgl. Baumaßnahme Werderstr./Geschwister-Scholl-Str.

SR Leiste kritisiert, dass die Änderung der Vorfahrtsregelung, die er auch schon im Bau- und Vergabeausschuss angesprochen hat, noch nicht vorgenommen wurde. Aus seiner Sicht besteht hier ein Schwerpunkt zur Unfallgefahr. Hauptsächlich bemängelt er, dass in der Werderstraße noch eine Vorfahrtsregelung besteht, an die sich die Radfahrer halten, aber die Autofahrer nicht. Die gleiche Situation besteht an der aktuellen Baustelle in der Geschwister-Scholl-Str.. Wer von dort kommt, hat Vorfahrt und das führt für die Autofahrer in der Jahnstraße zu Irritationen. Frau Turian hat zugesichert, dass sich der Sachstand demnächst durch den Fortschritt der Baumaßnahme ändern wird.

TOP 8.3 Tankstelle Gewerbegebiet Schoppsdorf

SR Schuster hinterfragt, ob es schon einen Nacheigentümer der Flächen der Aral-Tankstelle in Schoppsdorf gibt.

Herr Barz informiert, dass sich die Eigentumsverhältnisse geändert haben. Dazu wollte man der Verwaltung im März/April Informationen geben, wie es dort weitergeht.

TOP 8.4 TAV Genthin

SR Czeke spricht noch mal die anstehende TAV – Verbandsversammlung an, ohne hier Geheimschutz zu verletzen, aber aufgrund der Tragweite der Beschlüsse, die zu

fassen sind. Herr Voth hat in seiner E-Mail an die Stadträte sein potentiellcs Abstimmungsergebnis mitgeteilt. Jedoch ist der Stadtrat es der Bürgerschaft schuldig, dies ordentlich zu beraten und nicht nur im NÖT Informationen dazu zu geben. Bei der Tragweite der Beschlüsse ist er über die Verfahrensweise nicht erfreut.

TOP 8.5 Bundesstraßenbegleitende Radwege

SR Czeke hinterfragt, ob die Verwaltung dazu schon eine Rückantwort erhalten hat. Herr Barz informiert, das Bauministerium hat seinerseits mitgeteilt, dass es seitens des Landes auch favorisiert wird, dass die Landesstraßenbaubehörde zumindest den Teil Paplitz/Tucheim in Betracht zieht. Dazu gibt er noch weitere Erläuterungen.

TOP 8.6 Radweg Genthin - Jerichow

SR Rutkowski gibt den Hinweis, dort wo das Gleisbett entnommen wurde, da ist ein ziemlich wüstes Gelände übrig geblieben. Direkt bei der Installation der Ampelanlage. Die Fa. Kühne hat dort ein schönes Hochbeet angelegt, daneben, das öffentliche Gelände müsste mal aufgefüllt werden. Evtl. 2 m² Pflastersteine aufbringen und mit einer vernünftigen Abschlusskante versehen.

Herr Barz informiert, dass man dort die Arbeiten bewusst noch nicht abgeschlossen hat, da man den Ausbau der Gleise abwarten wollte.

Der Landesbaubetrieb muss noch mal mit der Baufirma sprechen, dass der Übergang nachgearbeitet wird.

TOP 8.7 Umsetzung in den Ausschüssen

SR Nitz teilt mit, dass die Fraktion GRÜNE zum 30.04. bzw. ab dem 01.05.2016 ihr beratendes Mitglied im Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss, Herrn Nils Rosenthal, zurück zieht. Es wird auch kein neues beratendes Mitglied entsendet.

Ferner teilt er mit, dass das Grundmandat im Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss ab dem 01.05.16 durch Herrn Günter Sander und das Grundmandat im Bau- und Vergabeausschuss von ihm (Lutz Nitz) wahrgenommen wird.

Er bittet die Ratsverwaltung die Änderungen so vorzunehmen, dass auch in Zukunft die Einladungen korrekt rausgehen können.

In diesem Zusammenhang teilt **SR Pflaumbaum** mit, dass die Fraktion den Nachrücker für den verstorbenen Kurt Wicke Ende Mai bekannt gibt.

TOP 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Im Anschluss an die nichtöffentliche Sitzung stellt der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Mangelsdorf, die Öffentlichkeit wieder her. Es ist kein Vertreter der Presse anwesend.

TOP 15 Schließung der Sitzung

Die Sitzung ist 18:44 Uhr beendet.

(Gerd Mangelsdorf)
Stadtratsvorsitzender

(Gabriela Thie)
Protokollantin